

Der Buddy-Pokal geht in die zweite Runde

Der 2018 ins Leben gerufene Buddy-Pokal für alle Senioren-Standardpaare der Altersgruppen III und IV stand zur ersten Wiederholung an. Neben den 48 handgefertigten Bärenpokalen für die Treppchenplätze in allen Turnieren, wurde in den beiden S-Klassen zusätzlich um die Sonderpokale, die von Stephan Vogel und Manuela Schulze handbemalten Buddy Bären, für den Gesamtsieger des Wochenendes getanzt. Hierbei stellten sich lediglich die Vorjahressieger der Senioren III S-Klasse, Karlheinz Lappe/Beatrice Grünzig (Club Céronne im ETV Hamburg), der Titelverteidigung.



Doppelsieger der Senioren III S-Standard: Stefan Jacob/Margit Stiebritz.

Alle Fotos:
Nils Bengler+Anne Retzlaff

Erfreulicherweise war gegenüber dem Vorjahr eine deutliche Steigerung der Teilnehmerzahlen zu verzeichnen, so dass alle angebotenen Turniere stattfanden. Vielleicht hatte es sich herumgesprochen, dass man beim Buddy-Pokal des TTC Carat ganze Bärenfamilien sammeln kann, da bereits jedes Paar zur Begrüßung einen Stoffbären erhält. Selbst die Wertungsrichter wurden für ihren Einsatz mit einem kleinen Buddy Bären belohnt.

Gute Stimmung im Lindenhofsaal mit Bären soweit das Auge reichte, spornte die Paare zu Höchstleistungen an. So ertanzten sich Reinhard und Barbara Boldt (Tanzclub Classic) mit dem Gewinn der Senioren IV B- und Senioren III B-Klasse sowohl am Samstag als auch am Sonntag gleich vier goldene Bärenpokale. Rüdiger und Sonja Schmidt (TTC Carat) gewannen an beiden Tagen die Senioren IV A-Klasse und setzten sich als mittanzendes Siegerpaar jeweils



Doppelsieger Senioren III D: Winfried Gutowski/Heidrun Birkhold.

mit Platz drei auch in der Senioren IV S durch, so dass sie ebenfalls vier Bärenpokale, zweimal Gold und zweimal Bronze erhielten.

Jeweils zum Abschluss des Tages wurden die beiden S-Klassenturniere ausgetanzt, bei denen es – im Gegensatz zu den übrigen Turnieren – jeweils eine Vor- und eine Endrunde gab. In der Senioren IV S waren die Vorjahressieger und Gewinner des Buddy-Pokals 2018, Ehepaar Hagemeister, nicht am Start. Damit stand fest, dass dieser Sonderpokal für ein Jahr ein neues Zuhause erhalten würde. Hierbei ging es spannend zu Sache.

Hans-Hermann und Ursula Rinke (TSC Gifhorn) gewannen am Samstag mit 23 von 25 möglichen Einsen deutlich vor Horst und Ingeborg Kaul (Askania TSC). Am Sonntag wendete sich jedoch das Blatt und Ehepaar Kaul gewann drei Tänze und damit den Sieg vor Ehepaar Rinke. Die Gesamtsieger und Gewinner des Sonderpokals muss-



Es gab viele Bären zu gewinnen – Buddy Bären, wohin das Auge blickte ...



Zwei Buddy Bären warten auf ihre neuen Besitzer.

ten somit im Skatingverfahren ermittelt werden. Da Hans-Hermann und Ursula Rinke die meisten Einsen und Tänze gewonnen hatten, ging der Sonderpokal für ein Jahr nach Gifhorn.

In der Senioren III S-Klasse ließen Stefan Jacob/Margit Stiebritz (btc Grün-Gold der TiB) keinen Zweifel aufkommen, dass der Sonderpokal 2019 in Berlin bleiben würde. Sie gewannen souverän sowohl am Samstag als auch am Sonntag das Turnier und gaben lediglich am Sonntag eine Eins an die Zweitplatzierten Ulrich Lindecke/Manuela Schulze (TTC Carat) ab. Damit haben beide Buddy Bären auch in diesem Jahr ein neues Zuhause gefunden.

Manuela Schulze



Sieger der Senioren IV S-Standard: Hans-Hermann und Ursula Rinke.



Doppelsieger Senioren IV A: Rüdiger und Sonja Schmidt.



Vierfachsieger Reinhard und Barbara Boldt.



Turnierleiter Peter Semionik.

LTV-Archivar im DAGS-Vorstand

Im Herbst 2018 wurde unser LTV-Archivbeauftragter Dirk Ullmann als kooptierter Beisitzer in den Vorstand der Deutschen Arbeitsgemeinschaft von Sportmuseen, Sportarchiven und Sport-sammlungen e.V. (DAGS) gewählt. Das zunehmend an Bedeutung gewinnende nationale Gremium setzt sich für die Erhaltung von Kulturgütern des Sports sowie der Dokumentation, Erforschung und öffentlichen Präsentation der Sportgeschichte ein. So berät die DAGS u. a. bundesweit tätige Sportorganisationen bei der Archivierung ihrer Unterlagen.

Der LTV Berlin ist korporatives Mitglied der Arbeitsgemeinschaft, die im Oktober ihr 15-jähriges Bestehen in Maulbronn mit einem gemeinsamen Festakt des Instituts für Sportgeschichte Baden-Württemberg e.V. (25 Jahre) beging. Eine unablässige Bitte in eigener Sache: Wer unser Verbandsarchiv laufend mit Materialien (z. B. Turnier-Mitbringsel aller Art wie Broschüren, Plakaten, Fotos, Hefte) ergänzen möchte, kann sich jederzeit an den Archivbeauftragten Dirk Ullmann wenden (E-Mail: archiv@ltv-berlin.de).
Thorsten Süfke